

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Unkelbach** der Stadt Remagen vom 24.02.2026

Tagungsort: Mehrzweckhalle Unkelbach

Anwesend:

Ortsvorsteher

Egmond Eich

Beigeordnete/r

Andrea Georgi

Ortsbeiratsmitglieder

Stefanie Escher

Florian Faßbender

Tobias Josephs

Erwin Schneider

Entschuldigt fehlen:

Norbert Bock

Stefan Wald

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Unkelbacherinnen und Unkelbacher, die erste Beigeordnete Andrea Georgi und die Mitglieder des Ortsbeirates.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus der 6. nicht öffentlichen Sitzung vom 18. November 2025
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Sachstand Nah und Gut Markt
- 4 Sanierung Verbindungstreppe Kirchplatz / Schulstraße – Beratung und Beschluss

5 Mitteilungen

6 Anfragen

7. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Bekanntgabe von Beschlüssen aus der 6. nicht öffentlichen Sitzung vom 18. November 2025 –

- Es wurden Zuwendungen aus der Gütgemannstiftung benannt
- Eine vorläufige Parkverbotszone wurde beschlossen

Zu Punkt 2 – Einwohnerfragestunde –

- Frage zur Halleneingangstüre an der Mehrzweckhalle. Der provisorische Riegel ist immer noch vorhanden, die Türe schließt nicht richtig.

Zu Punkt 3 – Sachstand Nah und Gut Markt –

Es gab ein Treffen mit der STAV (H. Bors), der LEADEER Förderung (H. Pfundstein), dem möglichen neuen Betreiber, Paul Juchem und dem OV im Dezember. Thema war die Übernahme des Geschäftes in 2026 und die dazu benötigte finanzielle Unterstützung. Falls alle Unterlagen bis Februar 2026 vorlägen, könnte eine Förderung im August / September gewährt werden, sodass eine Renovierung im Oktober und ein möglicher Geschäftsbetrieb im November starten könnten. Der Interessent sagt zu, die nötigen Unterlagen zusammen zu stellen. Ferner spricht er den Vermieter der Immobilie zwecks Übernahme des Mietvertrages an.

Zwischenzeitlich ist es dem Interessenten aufgrund von Rechtsstreitigkeiten untersagt, ein weiteres Geschäft zu eröffnen.

OBR Josephs erklärt, dass sich eine Containerlösung über REWE nicht rechnen würde. Die Märkte in Oberwinter, Remagen und Wachtberg liegen zu nahe.

Einen weiteren Interessenten an der Geschäftsweiterführung gibt es derzeit nicht. Dennoch wird sich der Ortsbeirat weiterhin für den Erhalt des Geschäftes einsetzen.

Zu Punkt 4 – Sanierung Verbindungstreppe Kirchplatz / Schulstraße – Beratung und Beschluss –

Der Vorsitzende verweist auf die Bilder. Darauf sind deutliche Abnutzungsspuren zu erkennen, die grade bei Dunkelheit zu gefährlichen Stolperfälle werden können.



Zwischenzeitlich ist die Treppe dahingehend saniert worden, dass sie gefahrlos begehen werden kann. Ein Beschluss ist somit nicht nötig. Das Geländer an der Treppe ist allerdings so verrostet, dass es erneuert werden muss. Der Lack ist stellenweise abgeplatzt, sodass sich Nutzer daran verletzen können. Ferner sind die Standfüße des Geländers teils stark verrostet.

Zu Punkt 5 – Mitteilungen –

Antworten der STAV zur letzten Sitzung:

Erneute Nachfrage nach der Umgestaltung der Friedhofszufahrt. Diese wurde bereits zweimal im Ortsbeirat thematisiert, einmal sogar mit Antwort der STAV:

Einmal in TOP III der öffentlichen Sitzung vom 19.03.2025 und einmal in TOP IX der öffentlichen Sitzung vom 21.08.2024:

Die Arbeiten am Friedhof sind vom Bauhof noch nicht fertiggestellt, wann werden diese beendet (bspw. Rundungen an der Einfahrt herstellen)? Antwort der STAV: Aufgrund anderer Baustellen konnten die Arbeiten am Friedhof noch nicht fertiggestellt werden. Eine Umsetzung ist frühestens für den Herbst (2024) geplant.

Es sind derzeit keine weiteren Arbeiten an der Friedhofszufahrt geplant, hier besteht kein Handlungsbedarf.

Frage nach den neu installierten Rinnen Auf dem Göbel und auf dem Hallenplatz. Die Rinne Auf dem Göbel ist bereits jetzt schon beschädigt, die Rinne auf dem Hallenplatz besitzt lockere Randsteine mit deutlichem Höhenversatz, der eine Stolperfalle darstellt (Bilder sind der Niederschrift beigefügt). Hier bittet der Ortsbeirat, die beschriebenen Mängel zeitnah beheben zu lassen. Ferner stellt sich die Frage, wie die ausgeführten Arbeiten seitens der STAV überhaupt abgenommen werden konnten.

Im Nachgang zur Sitzung wurde der Auftrag zum Austausch der Rinne Auf dem Göbel erteilt. Die Rinne an der Feuerwehr wurde erst kürzlich erneuert und seitens der Bauverwaltung abgenommen. Mängel sind bislang nicht bekannt.

Frage, ob das Oeligspächen durch den Bauhof neu befestigt werden kann. Derzeit ist der Untergrund sehr uneben und hat mehrere Stolperfallen.

Der Bauhof guckt sich den Zustand des Oeligspädchen an und wird ggfls. im Frühjahr tätig.

Frage zum winterlichen Baumschnitt an der Halle. Dort muss unbedingt ein radikaler Rückschnitt vorgenommen werden. Der Ortsbeirat bittet die STAV dringend, dies der ausführenden Firma weiter zu leiten.

Eine Fremdfirma hat den Auftrag, durch regelmäßige Kontrolle die Verkehrssicherheit der Bäume zu erhalten/herzustellen/zu sichern. Lichtraumprofile an Fahrbahn und Gehwegen sowie Abstände zu Gebäuden oder Leitungen sind Ausnahmen hiervon. Hinzu kommt, dass der Bauhof den gestalterischen Rückschnitt vornimmt, wie bereits Ende 2025 erfolgt.

Anfrage von STOV Wald bez. der defekten Hallentüre. Da diese als Fluchttüre ausgelegt ist, muss sie im Notfall schnell geöffnet werden können. Dies ist im derzeitigen Zustand nicht möglich. Hier muss dringend zeitnah Abhilfe geschaffen werden.

Die Hallentüre wurde zwischenzeitlich repariert. Ist aber immer noch defekt.

Zu Punkt 6 – Anfragen –

- Sachstand Neubaugebiet Alter Garten
- Sachstand Gehwegverbreiterung Am Weiher 13
- Bitte eine Geschwindigkeitsanzeige in der Rheinstraße (Höhe Nr. 80, 30 Km/h) in Richtung Oedingen installieren

- Hochwasserschutz: Ist die Mehrzweckhalle, der Kindergarten und die Feuerwehr gegen Überschwemmungen versichert?
- Gegenüber dem Sportplatz (Am Werthplatz) ragt eine Kirschlorbeerhecke in die K40 hinein. Die Fahrzeuge aus dem Mühlenweg kommend müssen weit auf die K40 fahren, um einen Überblick des Verkehrs zu erhalten. Bitte den Besitzer der Hecke kontaktieren und bitten, diese zu schneiden.
- Bitte prüfen, ob eine Querungshilfe auf der Oedinger Straße realisierbar ist (zwischen Hallenplatz und Oberdorfstraße). Diese erleichtert es den Kindern, den Kindergarten zu erreichen.
- Parksituation auf der Rheinstraße: Monteurfahrzeuge parken auf den Gehwegen, sodass kein Durchgang mehr möglich ist.
- Bitte das provisorische 30 Km/h Schild mit Baustellenfuß auf der Rheinstraße Höhe Nr. 32 entfernen oder fest installieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um Uhr.

Remagen, den 05.03.2026

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Egmond Eich
Ortsvorsteher

Egmond Eich